

## Jungen 19 Bezirksoberliga

TTC OE Bad Homburg 1987 : VfR Wiesbaden II  
Freitag, 31.03.2023, 18:30 Uhr

### Gawron fixiert zwei Punkte für den VfR Wiesbaden II

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des VfR Wiesbaden II am Freitagabend in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (17:19 Sätze) in der Jungen 19 Bezirksoberliga Partie gegen den TTC OE Bad Homburg 1987 gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der VfR Wiesbaden II nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 11:5, 12:10, 11:9 gegen Röhrdanz / Kleinfeld fanden Kubota / Weikert von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Giebener / Kubota bei ihrem 3:1 gegen Gawron / Appel doch überlegen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange umkämpft war dann die Partie zwischen Haru Kubota und Jaron Kleinfeld, ehe sich der Gastspieler mit 11:4, 7:11, 11:6, 6:11, 8:11 durchsetzte und Kubota seine eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Nicht so gut lief es für Sophie Giebener bei ihrem 0:3 gegen Leonard Röhrdanz, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht einen Satzgewinn überließ Felix Weikert seinem Gegner Matthis Appel beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lukas Gawron wurden Len Kubota unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Haru Kubota letztlich auf Lager, um Leonard Röhrdanz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 3:11, 11:13. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 29 Siege und 3 Niederlagen für Röhrdanz aus. Sophie Giebener gegen Jaron Kleinfeld hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Felix Weikert gegen Lukas Gawron verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Auf dem falschen Fuß erwischte Len Kubota seinen Gegner Matthis Appel beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kubota nun bei 2:10, während Appel bislang 0 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der VfR Wiesbaden II verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC OE Bad Homburg 1987 die Saison mit einem Punkteverhältnis von 4:32 bei einem Saison-Sieg, 15 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des VfR Wiesbaden II geht es stattdessen am 02.04.2023 gegen die TG 1899 Oberjosbach nochmal um Punkte.

#### Statistik:

##### TTC OE Bad Homburg 1987

Doppel: Kubota / Weikert 1:0, Giebener / Kubota 1:0

Einzel: H. Kubota 0:2, S. Giebener 0:2, F. Weikert 1:1, L. Kubota 1:1

##### VfR Wiesbaden II

---

Doppel: Röhrdanz / Kleinfeld 0:1, Gawron / Appel 0:1

Einzel: L. Röhrdanz 2:0, J. Kleinfeld 2:0, L. Gawron 2:0, M. Appel 0:2